Digitaler Elternabend Erste Schritte in der Berufsorientierung

Für Eltern, deren Nachwuchs in der achten Klasse ist, ist dieser Elternabend interessant: Denn ab Klasse 8 beginnt für alle Schülerinnen und Schüler in NRW das landesweite Projekt „Kein Abschluss ohne Anschluss“, kurz KAoA. Infos gibt es auf dem digitalen Elternabend am Mittwoch, 11. September um 18 Uhr.

„Die Schülerinnen und Schüler sollen sich schon früh mit ihren eigenen Stärken und Potenzialen auseinandersetzen und in Betriebe und Berufe hineinschnuppern“, so Madeleine John vom KAoA-Team.

Infos für Eltern
Der digitale Elternabend am 11. September um 18 Uhr informiert die Eltern über dieses Projekt. Durchgeführt wird der Elternabend von der „Kommunalen Koordinierung Übergang Schule Beruf Kreis Unna“. Die Werkstatt im Kreis Unna erklärt den Eltern zudem, wie sie ihr Kind in den nächsten Jahren bei der Berufsorientierung unterstützen können. Außerdem werden schulische Unterstützungsangebote vorgestellt wie die Berufsberatung der Arbeitsagentur Hamm und die Koordinatoren für Berufliche Orientierung.

Einfach von Zuhause aus reinklicken
Um am kostenlosen Angebot teilzunehmen, brauchen Eltern lediglich ein digitales Endgerät z.B. Smartphone oder Laptop. Den Link zur Veranstaltung finden sie auf der neuen Website für Berufsorientierung UNITED unter www.united.nrw/veranstaltungen/informationen/35 . PK | PKU

Naturverträgliches Pilze sammeln: Workshop mit Jochen Beier in und an der Ökologiestation

Das Umweltzentrum Westfalen GmbH lädt Sie herzlich zu einem Workshop ein, der Ihnen die faszinierende Welt der Pilze näherbringt. Unter der Leitung von Jochen Beier haben Teilnehmende am Sonntag, 29.09. von 10:00 – 15:00 Uhr, die Gelegenheit, die Vielfalt unserer heimischen Waldpilze zu erkunden und gleichzeitig zu lernen, wie man sie naturverträglich sammelt.

Der Workshop beginnt in der Ökologiestation des Kreises Unna, Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1, mit einem informativen Vortrag, der die Bedeutung von Pilzen für das Ökosystem beleuchtet und einige der vielfältigen Waldpilzarten vorstellt, die in unserer Region vorkommen. Im Anschluss daran geht es in die Praxis: Die Teilnehmer werden im Wald das Bestimmen von Pilzen üben und dabei einen besonderen Fokus auf das naturverträgliche Sammeln von Speisepilzen legen.

Teilnehmer sollten passende Kleidung für den Aufenthalt im Wald sowie Pausenverpflegung mitbringen. Es sei jedoch darauf hingewiesen, dass keine Garantie für einen erfolgreichen Sammelausflug gegeben werden kann, da die Verfügbarkeit von Pilzen stark von verschiedenen Faktoren abhängt. Die Kursgebühr beträgt 20 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich und sollte bis spätestens Freitag, den 20. September, beim Umweltzentrum Westfalen erfolgen. Sie können sich bei Sandrine Seth unter der Telefonnummer 02389 980911

oder per E-Mail an sandrine.seth@uwz-westfalen.de anmelden.

Mord am Hellweg – „Spanische Nacht“ in Thorheim mit Spannung und Nervenkitzel für Krimifans



Berna González Harbour. Foto: Daniel Mordzinski

Mit spanischem Flair werden am Sonntag, 22. September, die Herzen der Krimifans wieder höherschlagen. Mord-am-Hellweg, das internationale Krimifestival ist mit der langen spanischen Nacht zu Gast im Thorheim. Ab 19.00 Uhr stellen die beiden hochkarätigen Autoren José Luis Correa und Berna González Harbour ihre Werke vor und beweisen, das Madrid und die Kanaren nicht nur als beliebte Urlaubsziele bekannt sind, sondern auch mörderische Seiten haben.

Für den spanisch-musikalischen Rahmen sorgt der Gitarrist Juan Carlos

Arancibia Navarro, dessen außergewöhnliches Können an der Gitarre begeistern wird. Moderiert wird die Veranstaltung vom Bremer Krimiautor Jürgen Alberts, der seit mehreren Jahrzehnten regelmäßig auf den Kanaren überwintert. Die deutschen Lesestimmen für Correa und Harbour übernehmen der Schauspieler Kai Schumann und die professionelle Sprecherin aus dem Sprecherensemble des WDR Anja Gawlick.

Informationen zu den Lesungen:



José Luis Correa.
Foto: privat

In Correas „Kanarische Geheimnisse“ tauchen in Las Palmas zwei Männer ermordet in Spitzenunterwäsche auf. Privatdetektiv Ricardo Blanco nimmt sich dem Fall an und merkt schnell, dass die Zeit drängt, bevor ein weiterer Mord geschieht.

Derweil tut sich in Madrid, Spielort von Harbours brandneuen Krimi „Roter Sommer“, ein Spagat zwischen einem tollen Fußballsommer und der lokalen Katholischen Kirchengemeinde auf, als die Leiche eines Jugendlichen gefunden wird. Comisaria María Ruiz ermittelt in einem Wettlauf gegen die Zeit. Ob Blanco und Ruiz weitere Opfer verhindern und anschließend die spanische Sonne genießen können?

SO / 22.09.2024 / 19.00 UHR
Mord am Hellweg – Spanische Nacht
Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen

Weitere Infos unter:
tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965 464
www.mord-am-hellweg.de

Mord am Hellweg findet noch an vier weiteren Terminen in Bergkamen statt:

28.09.2024 Klaus Peter Wolf & Bettina Göschl, studio theater bergkamen
13.10.2024 Jan Beck, Trauerhalle Schäfer Hünerbein
20.10.2024 Thilo Winter, Tibor Rode & Wolf Harlander, Ökostation
04.11.2024 Ingo Bott & Arno Strobel, Stadtmuseum Bergkamen

Medizinstudium und alternative Zugänge

Am Donnerstag, dem 12. September ab 16 Uhr, findet im Berufsinformationszentrum Hamm (Bismarckstr. 2) eine Informationsveranstaltung zum Medizinstudium und beruflichen Alternativen statt.

Trotz sehr guten Abiturnotendurchschnitts ist die Zulassung zum Medizinstudium in Deutschland nicht garantiert. Eignungstests wie der TMS und weitere spielen an allen Universitäten bei der komplizierten Studienplatzvergabe eine ausschlaggebende Rolle. Gut geplant kann es aber Wege und Chancen geben, die über Auslandsstudium, alternative Studiengänge oder Berufsausbildung erreichbar sind. Wir möchten einen Überblick über das Studium an sich, die Anforderungen und mögliche Wege und Alternativen ins Studium geben.
Die Veranstaltung findet statt in Form eines Vortrags mit offenem Beratungsangebot.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter 02381/910-1001 oder

hamm.biz@arbeitsagentur.de.

Schreibwerkstatt der Stadtbibliothek für Schüler:innen von 10 bis 14 Jahre mit Marlies Ferber

Die Stadtbibliothek Bergkamen und der Förderkreis der Stadtbibliothek Bergkamen e.V. laden in den Herbstferien zum dritten Mail zu einer Schreibwerkstatt für 10 – bis 14-Jährige ein – auch dieses Jahr mit der Hagener Autorin Marlies Ferber. Wer fantastische Geschichten liebt und Lust hat zu schreiben, kann sich in der zweiten Woche der Herbstferien (21. bis 26. Oktober) vormittags täglich ins Schreibabenteuer stürzen und bei der Geschichtenwerkstatt mitmachen.

Schreiben, Feedback bekommen, Feedback geben: Eine Woche lang ergänzen sich bei spielerischen Schreibübungen die ‚Me-Time mit Text' und der lebhafte Austausch mit den anderen. Damit es fantasievoll wird, bleiben die echten Identitäten erst einmal geheim. Alle geben sich selbst Decknamen und erfinden sich eine neue Identität gleich mit dazu. Die anderen raten, was davon stimmt – und was nur verdammt gut erfunden war.

„Du schreibst gerne, bist neugierig und liebst fantastische Geschichten? Du bist zwischen 10 und 14 Jahren alt und hättest Lust, dich mit anderen, die gerne schreiben, auszutauschen und gemeinsam mit ihnen auf neue Ideen zu kommen?

Dann bist du in unserer Fantasy-Schreibwerkstatt genau richtig. Wir erwecken einzigartige Held:innen zum Leben,

lassen sie fantastische Abenteuer voller Überraschungen erleben und finden das schönste Ende dazu. Ob spannend, gruselig oder witzig, das ist deine Entscheidung, denn es ist dein eigener Fantasie-Garten, der mit deinen eigenen Worten entsteht und lebendig wird.“

Die Autorin Marlies Ferber leitet diesen Workshop, vermittelt spielerisch das „Handwerkszeug“ zum Schreiben und zeigt, welche Tricks es gibt, wenn man mal nicht weiter weiss. Am Ende wird eine Lesung geprobt und wer möchte, präsentiert dem Publikum bei der Abschlussveranstaltung (zu der alle Interessierten eingeladen sind) seine beste Geschichte.

Termine in der Stadtbibliothek (in der Woche vom 21.-26 Oktober):

Mo, Di, Do, Fr jeweils von 10 bis 14 Uhr,
die Abschlussveranstaltung ist am Sa ab 11 Uhr

Anmeldungen bitte bis zum 18.10.2024 per Mail an stadtbibliothek@bergkamen.de oder während der Öffnungszeiten persönlich in der Stadtbibliothek

Gefördert wird die Schreibwerkstatt durch das Schreibland NRW. Der Förderkreis der Stadtbibliothek übernimmt die Kosten für die Teilnehmenden.

Bergkamener Kleingartenvereine ehren ihre

Stadtmeister in der Eventgastronomie Thorheim

Wie in jedem Jahr kommen die Bergkamener Kleingärtner im Spätsommer zusammen um nicht nur den Stadtmeister mit der schönsten Kleingartenparzelle zu küren, sondern auch in den Kategorien Familiengarten, Klassischer Kleingarten, Naturnaher Garten und Style-Garten Gewinner wertzuschätzen.
Nachdem die Stadtmeisterschaft der Bergkamener Kleingärtner aufgrund der Corona-Pandemie zwei Jahre pausieren musste, hat eine Arbeitsgruppe eine komplett neue Stadtmeisterschaft entwickelt, die bei den Gartenfreunden so gut angekommen ist, dass die Stadtmeisterschaftsfeier im Vereinsheim des Kleingärtnervereins Am Heidegraben e.V. aus allen Nähten geplatzt ist. Aus diesem Grund kommen die Bergkamener Kleingärtner in diesem Jahr am Samstag, den 21.09.2024 ab 15:00 Uhr in der mitteralterlichen Eventgastronomie Thorheim zusammen.
Die Stadtmeisterschaftsfeier ist aber nicht nur den Kleingärtnern aus den sieben Bergkamener Kleingärtnervereinen vorbehalten, sondern alle, nicht nur den am Kleingartenwesen interessieren Bürgerinnen und Bürgern sind herzlich eingeladen.
Zudem wird nach über drei Jahren auch wieder die schönste Kleingartenanlage durch die Stadt Bergkamen geehrt. Die Interessengemeinschaft der Bergkamener Kleingärtner freut sich auch in diesem Jahr nicht nur den Bürgermeister und Vertretende der Stadtratsfraktion begrüßen zu können, sondern auch den Landrat des Kreises Unna sowie die Vertreter der Stadt Bergkamen im Land- und Bundestag.

Erfolgreicher Saisonstart der

Wasserfreunde TuRa Bergkamen beim Internationalen Schwimmfest in Soest



Am Samstag fand in Soest das 11. Internationale Schwimmfest statt, bei dem die Schwimmerinnen der Wasserfreunde TuRa Bergkamen einen erfolgreichen Auftakt in die neue Wettkampfsaison hinlegten. Begleitet von bestem Wetter, das den letzten Freibad-Wettkampf des Jahres zu einem vollen Erfolg machte, konnten die Aktiven mit starken Leistungen überzeugen.

Obwohl die Wasserfreunde mit einem vergleichsweise kleinen Team von nur 12 Schwimmerinnen an den Start gingen, erreichten

sie in der Gesamt-Mannschaftswertung einen hervorragenden 6. Platz von insgesamt 21 teilnehmenden Teams. Besonders bemerkenswert: Bei über 40% der Starts konnten die Schwimmerinnen neue persönliche Bestzeiten aufstellen. Die Medaillenausbeute kann sich ebenfalls sehen lassen: Insgesamt holten die Wasserfreunde 9 Gold-, 13 Silber- und 6 Bronzemedaillen. Die Medaillen erkämpften sich im Einzelnen: Mira Juds (*2007) 1x Gold (100m Rücken), 2x Silber (50m Schmetterling, 100m Lagen), 1x Bronze (50m Freistil); Laura Cieschowitz (*2008) 1x Silber (200m Schmetterling) und 1x Bronze (50m Rücken); Lia Schröder (*2012) 1x Bronze (50m Freistil); Emma Gramse (*2013) 2x Gold (50 m Brust, 100m Rücken), 3x Silber (100m Lagen, 100m Brust, 50m Rücken); Sarah Großpietsch (*2013) 4x Gold (100m Lagen, 50m und 100m Freistil, 50m Rücken), 1x Silber (50m Brust); Carlotta Treinies (*2015) 2x Gold (100m Lagen, 50m Schmetterling), 1x Bronze (50m Brust); Leni Schröder (*2015) 2x Silber (100m Lagen, 100m Rücken), 1x Bronze (50m Rücken); Mila Murray (*2016) 4x Silber (50m und 100m Freistil, 50m und 100m Rücken) und Juliane Spangenberg (*2016) 1x Bronze (50m Rücken).

Die Trainer Torsten und Hanna Juds zeigten sich äußerst zufrieden mit den gezeigten Leistungen ihrer Mannschaft. Für den ersten Wettkampf nach den Sommerferien waren besonders die erheblichen Verbesserungen der Bestzeiten ein großer Erfolg.

Nach diesem gelungenen Saisonauftakt schauen die Wasserfreunde zuversichtlich auf die bevorstehenden Herausforderungen. In zwei Wochen steht das internationale Schwimmfest im heimischen Hallenbad in Bergkamen an – ein Highlight, auf das sich alle besonders freuen. Die Vorbereitungen der Schwimmer:innen sowie des gesamten Orga-Teams laufen dafür bereits auf Hochtouren.

Großartige Musikkulturen im Klangkosmos Weltmusik: Auftakt mit Clare Sands am 16.09.2024



Clare Sands. Foto: Claire Nash

Die Veranstaltungsreihe „Klangkosmos Weltmusik“ geht in eine neue Auflage: Zu sechs Konzerten lädt das Kulturreferat Bergkamen auch in dieser Saison ein. Kraftvoll wird es zum Auftakt am 16. September um 20.00 Uhr im Trauzimmer Marina Rünthe werden: Clare Sands ist eine leidenschaftliche Künstlerin, die einen einzigartigen Stil repräsentiert. Sie erzeugt energische und eklektische Klänge, die in der traditionellen irischen Musik verwurzelt sind.

Sie verbindet traditionelle Musik mit zeitgenössischen Klängen und Einflüssen und singt für Jung und Alt, für Mutige und Abenteuerlustige. Clare Sands begeistert das Publikum auf der

ganzen Welt mit ihrem bahnbrechenden Fearless-Folk-Stil und ihrer schier unendlichen Energie. Bei diesen elektrisierenden und wilden Auftritten nimmt sie ihr Publikum mit auf eine aufregende Reise des Feierns, der mutigen Widerständigkeit und der Hoffnung. Im September 2024 wird sie nun im Duo mit ihrem furchtlosen Folk die 25. Spielzeit des Klangkosmos NRW fulminant eröffnen!

Clare Sands – Fiddle, Gitarre, Perkussion, Gesang

N.N. – Flöten, Gitarre, Gesang

Klangkosmos Weltmusik
MO. 16.09.2024 / 20.00 UHR / Clare Sands (Irland)
Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen

Weitere Termine dieser Veranstaltungsreihe:

18.11.2024 / 20.00 UHR
Hyun Seung Hun & Kim So Ra (Südkorea)
Stürmische Folk Grooves aus Korea

24.02.2025 / 20.00 UHR

Harmony's Brass Band (Benin)
Power Brass in der Tradition westafrikanischer Rail Bands

24.03.2025 / 20.00 Uhr

Yusan Zillya (Ukraine)
Krimtatarische Musikzeugnisse
(Die Veranstaltung wird durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.)

12.05.2025 / 20.00 UHR

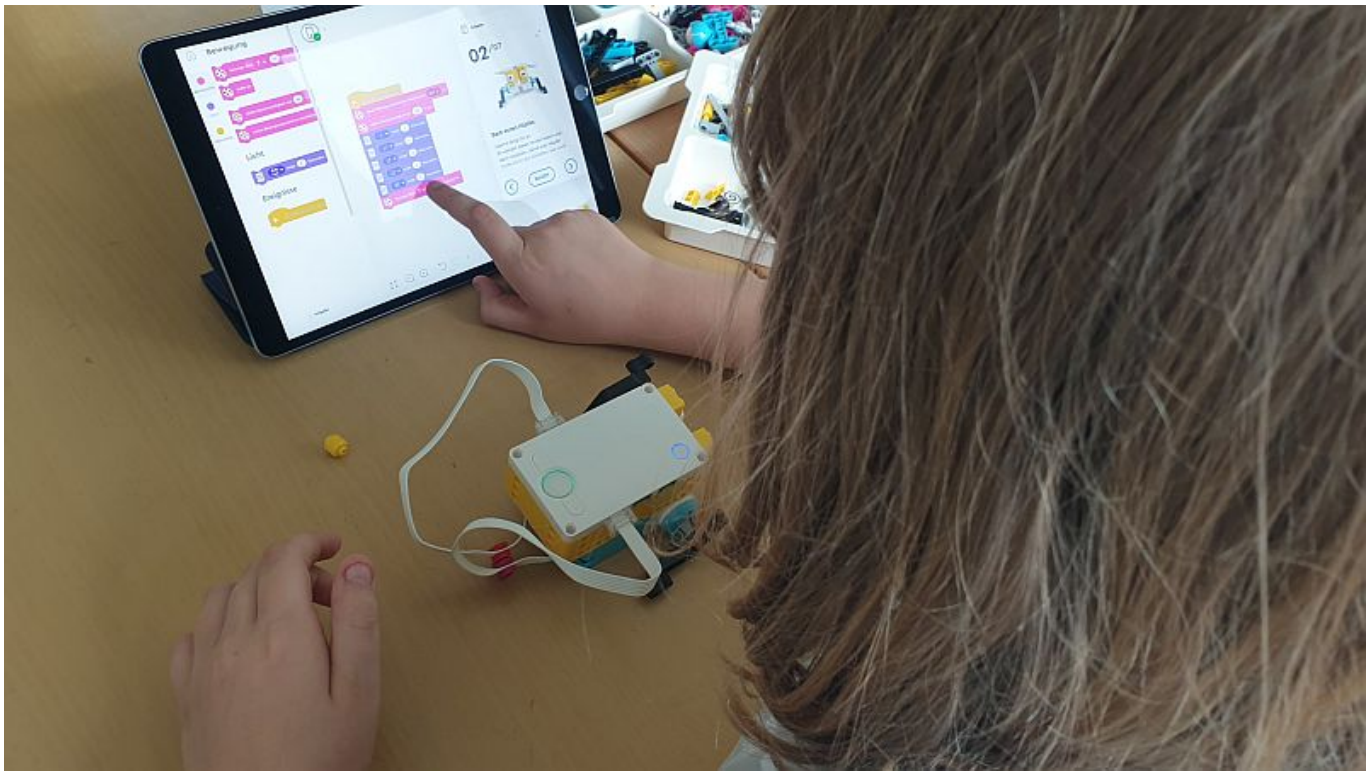
Umbra (Island)
Mystischer Folk und Balladen aus dem Land der Feen und Vulkane
(Die Veranstaltung wird durch das Kultursekretariat NRW

Gütersloh und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.)

02.06.2025 / 20.00 UHR
Indian Ocean All Stars (Verschiedene Inseln)
Kreolische Inselmusiken

Tickets und weitere Infos unter: tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965 464

Kulturrucksack NRW – Kostenlose Kreativworkshops für Jugendliche von 10 bis 14 Jahren



Kulturrucksack NRW – Das ist eine Erfolgsgeschichte des Landes Nordrhein-Westfalen. In mittlerweile 269 Kommunen an insgesamt 80 Kulturrucksack-Standorten im Land werden spannende Kulturangebote für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren veranstaltet. Die Jugendkunstschule Bergkamen organisiert im Städteverbund mit dem Freizeitzentrum Lüner Höhe in Kamen seit dem Pilotprojekt in 2012 Kreativangebote, die für die Teilnehmenden aufgrund der Landesförderung kostenlos sind.

Im September stehen bei der Jugendkunstschule drei Angebote auf dem Programm.

Am Samstag von 15 bis 18 Uhr beginnen die beliebten Manga Workshops mit der Dortmunder Künstlerin Karla Christoph. Hier können die Teilnehmenden Zeichentechniken und das dazugehörige Equipment kennen lernen. Mit Leuchttisch und Copicmarkern wird dabei professionell zu Werke gegangen. Ganz gleich, ob Erfahrung mit dem Zeichnen vorhanden sind oder nicht, Jede und Jeder ist herzlich willkommen und wird individuell gecoacht. Weitere Termine sind der 05.Oktober, 09. November und 14. Dezember.

Die junge Goldschmiedin Paula Böddeker eröffnet am Samstag, 14. und Sonntag, 15. September täglich von 11 bis 16 Uhr ihre Schmuckwerkstatt in der Jugendkunstschule. Gemeinsam mit den Jugendlichen wird sie schöne Schmuckkreationen aus Metall und Edelsteinen oder Perlen gestalten. Zusätzliche Materialien können eingebracht werden. Eigene Ideen sind herzlich willkommen. Ein weiterer Schmuckwerkstatt Workshop ist für den 23. bis 24. November geplant.

Am jeweils letzten Donnerstag eines Monats findet der Kulturrucksacktag in Bergkamen statt, den die Jugendkunstschule gemeinsam mit der Stadtbibliothek veranstaltet. Am 26. September um 16.00 Uhr beginnen digitale Workshops in der Jugendkunstschule. Hier kann das Plotting und Brickcoding ausprobiert werden. Die Angebote der Stadtbibliothek wie etwa ein Upcycling Workshop starten

bereits um 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten am Stadtmarkt.

Informationen zu den Angeboten finden sich auf der Webseite der Stadt Bergkamen unter der Rubrik Kultur, Tourismus, Sport, Veranstaltungen im Bereich der Jugendkunstschule. Interessierte können sich bei Fragen an die Jugendkunstschule wenden telefonisch unter 02307 288848 / 965462 oder per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de.

Veranstaltungsort für alle Angebote der Jugendkunstschule ist das Pestalozzihaus in der Pestalozzistraße 6 in Bergkamen-Mitte.

Spiel und Spaß für Kinderrechte auf dem Bergkamener Stadtmarkt



Der Vorsitzende des Bergkamener Stadtjugendrings Christian Storck und Arne Vogt vom der Kinder- und Jugendbüro (Kijub) strahlten am Samstagnachmittag mit der Sonne um die Wette. Der 4. Markt für Kinderrechte zog wieder jede Menge Jungen und Mädchen mit ihren Eltern auf den Stadtmarkt.



Tiefschürfende Grundsatzreden zu den Kinderrechten gab es natürlich nicht. Hauptzielgruppe dieser Veranstaltung waren Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Deshalb standen Spiel und Spaß an den zahlreichen Ständen im Vordergrund. Hierfür sorgen wieder die teilnehmenden Vereine und Organisationen: die Familienzentren und Kindertageseinrichtungen der AWO, der Stadt Bergkamen und der katholischen Kirche, dem Offenen Ganztag der Preinschule und der Jahnschule, dem Pfadfinderstamm Pendragon, der Schreberjugend, der Friedenskirchengemeinde, der Stadtbibliothek mit ihrem Förderkreis, dem städtischen Kinder- und Jugendbüro (Kijub), der Jugendkunstschule, Unicef Hamm und Dortmund sowie den Naturfreunden und den Motorsportfreunden Overberge.

Dafür gab es für die Kinder eine Spielkarte, auf der die wichtigsten Kinderrechte wie die Rechte auf Bildung, eine gewaltfreie Erziehung sowie Spiel und Freizeit vermerkt waren. Da viele Kinder in diesem Alter noch nicht lesen können, konnten sie sich das von den Erwachsenen vorlesen lassen. Die Eltern erfuhren so, falls sie es noch nicht wussten, dass ihr Nachwuchs auch über Rechte verfügt.



Zudem konnten die Kinder sich die Spielkarte an den Mitmachständen abstempeln lassen. Wer fünf Stempel gesammelt hat, erhielt als Lohn eine Bratwurst, Waffeln und Getränke.

Trotz der Hitze waren die Bewegungsangebote der Schreberjugend, die Hüpfburg der Friedenskirchengemeinde, der Slalomkurs der Motorsportfreunde Oberberge mit Bobbycars, Laufrädern und Kettcars sowie das „Ponyreiten“ der AWO gut nachgefragten. Gut war, dass sie im Schatten stattfanden.

Neben den Angeboten an den Ständen gibt es auch Kurzvorführungen einiger Gruppen und eine abschließenden Zirkus-Comedy-Show. Zudem war die Stadtbibliothek geöffnet. Vor dem Eingang bot der Fördervereine Bücher an, die aus dem Bestand aussortiert worden war.

Bis vor vier Jahren hatte der Stadtjugendring rund um den Weltkindertag (20. September) zu einem Kinderfest eingeladen. Da wurde dann aufgeteilt in den „Markt der Kinderrechte“ auf dem Stadtmarkt und in das Friedensfest im Wasserpark, das in diesem Jahr am 28. September von stattfindet.

Volles Haus beim politischen Frühschoppen der IG BCE-Ortsgruppe Weddinghofen



Rund 70 Teilnehmer begrüßte der Vorsitzende der IGBCE-Ortsgruppe Weddinghofen Mario Unger beim politischen Frühschoppen in der Kleingartenanlage Im Krähenwinkel. Darunter befanden sich Bürgermeister Bernd Schäfer und Ortsvorsteher Rüdiger Hoffmann sowie zahlreoche Vertreterinnen und Vertreter der Ratsfraktionen.

In Bezug auf die Bebauung eines Grundstücks zwischen Kuhbachtrasse und Bachstraße bleibt die Bergkamener Politik bei der Ablehnung des Bebauungsplans und dies fraktionsübergreifend. „Was jedoch der Besitzer dieser Fläche, macht ist offen“, erklärte Mario Unger.

Die Fraktionsmitglieder ein Versprechen ab, sich für den Erhalt der S30 Buslinie in jetziger Form von Bergkamen nach Dortmund einzusetzen. Auch hier herrschte Einstimmigkeit bei den Fraktionen. Marco Morten Pufke und Jens Schmülling bekräftigten dies auch noch einmal. Älteren und gebrechlichen Menschen sei einUmsteigen nicht zuzumuten, insbesondere bei schlechten Witterungsverhältnissen. Zu dem äußerte ein Vater, dass er Angst habe, zur dunklen Tageszeit seiner Tochter diese Umsteigemöglichkeit zuzumuten. Das bestätigten auch andere

Benutzer der S30. Zudem nutzen diese Linie Auszubildende und Beruftätige, die in Dortmund zur Berufsschule und zur Arbeit müssen. Menschen, die in Dortmund gerne mal bummeln gehen, sowieso.

Positiv bewertet die IGBCE-Ortsgruppe, dass das Bad in Weddinghofen im nächsten Jahr fertig gestellt wird. Alle waren sich einig, dass dieses Bad den Bergkamenern Bürgerinnen und Bürger viel Spaß und Freude bereiten wird. Bei den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen hofft man auf moderate Eintrittspreise.

Zur L821 n ist zu sagen, dass diese im nächsten Jahr fertig gestellt ist. Im Zuge dieser Maßnahme sollen die Jahn- und Schulstraße zurückgestuft werden.Wichtig ist hierbei, dass der Lkw-Verkehr aus dem Zentrum von Weddinghofen verschwindet. Ein Thema war natürlich die Nahversorgung im Stadtteil. Hier gibtes Gespräche mit einem Investor. Bürgermeister Schäfer wünscht sich bald eine Lösung.

Ege Kacar erhofft sich nach 3-jährigem Kampf nun endlich ein Basketballfeld für sein sich und seine Kumpels. Die Politik versprach sich intensiver um das Problem zu kümmern. Auch forderte Ege, dass die Unternehmer mehr und qualifizierte Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Teilweise fahren Auszubildende bis zu einem 30 Kilometer entfernten Ausbildungsplatz. Die IG BCE sagte ihm volle Unterstützung zu.

Der Vorsitzende Mario Unger wünscht sich, dass die Bergkamener Politikerinnen und Politiker mehr Wertschätzung für ihre geleistete Arbeit bekommen. „Sind sie es doch, die in ihrer Freizeit versuchen, die Geschicke dieser Stadt zu lenken. Dass sie das können haben sie in den vergangenen Jahren bewiesen. Fehler werden überall gemacht. Aber im Großen und Ganzen machen der Bürgermeister und die Ratsmitglieder ihre Sache gut, betonte Unger.

Die Bürgerinnen und Bürger sollen bei der Kommunalwahl

letztendlich auch die Arbeit der hiesigen Politik bewerten und sich nicht durch Politik in Bund und Land ablenken lassen. Eine Kommunalwahl darf nicht zu einer örtlich begrenzten Bundestags- oder Landtagswahl führen.

Die Bürgerinnen und Bürger waren sehr erfreut über den Austausch mit den Bergkamener Politikern. Politik und Bürgerinen und Bürger forderten die IG BCE OG Weddinghofen auf, im nächsten Jahr diesen Frühschoppen zeitig vor der Kommunalwahl wieder durchzuführen. Bis dahin werden ja auch die Bürgermeisterkandidaten feststehen.